Mariahilferstraße 74a
A-1070 Vienna

Tel +43.1.526 43 56
Fax +43.1.526 91 87

mezzanin@chello.at
www.mezzaningallery.com

Presseinformation

Christina Zurfluh

The thin blue line

Eröffnung: 14. Mai 2002 um 19.00 Uhr

Dauer der Ausstellung: 15. Mai bis 21. Juni 2002

Erstmals zeigt Christina Zurfluh gemeinsam mit ihren Acrylbildern auch Zeichnungen und graphische Arbeiten, die den Entstehungsprozess dieser Bilder reflektieren. Auf die streng geometrischen Farbkompositionen der graphischen Arbeiten folgen die linearen Wandarbeiten des *drip painting*, die im Kontrast zum streng konzipierten Aufbau der Graphiken stehen.

Arbeitstechnisch stellen die Acrylbilder eine synthetisch-komplexe Verknüpfung geometrischer und frei fließender Formen dar, die Christina Zurfluh unter Rückgriff auf ihre Kenntnisse der Farbtheorie, kunsthistorischer Tendenzen sowie der Materie Acryl entwickelt hat. Diese genau strukturierte Arbeitsweise resultiert in einer überraschend assoziativen Wirkung der Kompositionen. Trotz strengen konzeptuellen Aufbaus eröffnen die Bilder ein breites Spektrum intellektueller und emotionaler Interpretationsmöglichkeiten.

Christina Zurfluh überläßt in ihren Werken nichts dem Zufall: Spontanität passiert nur in dem gesetzten Rahmen. Mittels Tagebuchaufzeichnungen behält sie den Überblick über die in bis zu achtzig Schichten übereinander gelagerten Farbtöne, löst aber den streng protokollierten Farbaufbau durch eine Transformation der Bildstruktur in eine intuitiv entwickelte Komposition auf. Ihre Arbeiten sperren sich gegen ein rasches Konsumieren und erschließen sich erst im wiederholten langsamen Betrachten. Christina Zurfluhs inhaltlicher Anspruch manifestiert sich auch im poetischen Titel dieser Ausstellung, der trotz seiner spezifischen semantischen Vorgabe subjektiv offen bleibt.

(Sandra Grausgruber)

Öffnungszeiten: Di-Fr 12.00 –18.00 Uhr, Sa.nach telefonischer Vereinbarung